

Auftragsbekanntmachung

Bitte wählen Sie, ob die folgende Information an das Amtsblatt der EU übermittelt werden soll:

Soll der geschätzte Wert der Beschaffung
angegeben werden? Ja
 Nein

Bevorzugtes Veröffentlichungsdatum

(BT-738) So bald wie möglich
 Am (Datum)

Vertragspartei und Dienstleister

Beschaffer

Offizielle Bezeichnung (BT-500)	Flecken Aerzen
Registrierungsnummer (BT-501)	032520001001-0-64
Internet-Adresse (URL) (BT-505)	https://www.hameln.de/aktuelleausschreibungen
Postanschrift (BT-510)	Kirchplatz 2
Ort (BT-513)	Aerzen
Postleitzahl (BT-512)	31855
NUTS-3-Code (BT-507)	DE923
Land (BT-514)	Deutschland
Kontaktstelle (BT-502)	Stadt Hameln - Zentrale Vergabestelle -
E-Mail (BT-506)	vergabestelle@hameln.de
Telefon (BT-503)	+49 51512021378
Fax (BT-739)	+49 51512021569
Art des öffentlichen Auftraggebers (BT-11)	<input type="checkbox"/> Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Bundesebene

- Anstalten des öffentlichen Rechts auf Bundesebene
- Stiftungen des öffentlichen Rechts auf Bundesebene
- Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene
- Anstalten des öffentlichen Rechts auf Komunalebene
- Stiftungen des öffentlichen Rechts auf Komunalebene
- Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Landesebene
- Anstalten des öffentlichen Rechts auf Landesebene
- Stiftungen des öffentlichen Rechts auf Landesebene
- Oberste Bundesbehörde
- Obere, mittlere und untere Bundesbehörde, die den niedrigen Schwellenwert anwenden gem. § 106 Abs. 2 Nr. 1 GWB
- Sonstige obere, mittlere und untere Bundesbehörde
- Auftraggeber (keine Behörde) aus dem Bereich Verteidigung und Sicherheit
- EU-Institution, -Einrichtung oder -Agentur
- Gruppe öffentlicher Stellen, soweit nichts anderes zutrifft
- Internationale Organisation
- Kommunalbehörden
- Zuwendungsempfänger, soweit nichts anderes zutrifft
- Öffentliches Unternehmen
- Von einer Bundesbehörde kontrolliertes oder finanziertes öffentliches Unternehmen
- Von einer Landesbehörde kontrolliertes oder finanziertes öffentliches Unternehmen
- Von einer Kommunalbehörde kontrolliertes oder finanziertes öffentliches Unternehmen
- Oberste Landesbehörde
- Obere, mittlerer und untere Landesbehörden
- Organisation mit besonderen oder ausschließlichen Rechten

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers (BT-10)

- Verteidigung
- Wirtschaftliche Angelegenheiten
- Bildung
- Umweltschutz
- Allgemeine öffentliche Verwaltung
- Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- Gesundheit
- Öffentliche Ordnung und Sicherheit
- Freizeit, Sport, Kultur und Religion
- Sozialwesen

Profil des Erwerbers (URL) (BT-508)

.....

- Federführendes Mitglied (OPP-050)
- Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt (OPP-051)
- Zentrale Beschaffungsstelle, die für andere Beschaffer bestimmte Lieferungen und/oder Dienstleistungen erwirbt (OPP-052)

Verfahren

Zweck

Rechtsgrundlage

(BT-01)
Richtlinie 2014/24/EU

Beschreibung

Interne Kennung (BT-22)	S-HAMELN-AE-2025-0003
Titel (BT-21)	AE - Teilneubau der Grundschule Groß Berkel - Lüftungsinstallation
Beschreibung (BT-24)	Lüftungsinstallation
Art des Auftrags (BT-23)	
Bauleistung	

Umfang der Auftragsvergabe

Geschätzter Wert ohne MwSt. (in Euro) (BT-27)
Höchstwert der Rahmenvereinbarung ohne MwSt. (in Euro) (nur bei Rahmenvereinbarung anzugeben) (BT-271)

Hauptklassifikation

CPV-Code Hauptteil (BT-262) 45331210-1

Ort der Leistungserbringung

Postanschrift (BT-5101) Grundschule Groß Berkel, Ohrsche Straße 18

Ort (BT-5131) Aerzen

Postleitzahl (BT-5121) 31855

NUTS-3-Code (BT-5071) DE923

Land (BT-5141) Deutschland

Ausschreibungsbedingungen

Ausschlussgründe

(BT-67)

Grund	Beschreibung
<input type="checkbox"/> Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren (Konkurs nach nationalem Recht)	Es gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Unternehmen müssen das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe in der Regel durch Eigenerklärung nachweisen.
<input type="checkbox"/> Insolvenz (Konkurs)	
<input type="checkbox"/> Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung	
<input type="checkbox"/> Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren (Einigung mit Gläubigern)	
<input type="checkbox"/> Bildung krimineller Vereinigungen	
<input type="checkbox"/> Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen	
<input type="checkbox"/> Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen	
<input type="checkbox"/> Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung	
<input type="checkbox"/> Betrug oder Subventionsbetrug	
<input type="checkbox"/> Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit	

Grund	Beschreibung
oder Ausbeutung	
[] Zahlungsunfähigkeit	
[] Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen	
[] Insolvenz (Verwaltung durch einen Insolvenzverwalter)	
[] Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens	
[X] Rein nationale Ausschlussgründe	
[] Interessenkonflikt	
[] Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung	
[] Schwere Verfehlung	
[] Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags	
[] Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen	
[] Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen	
[] Einstellung der beruflichen Tätigkeit	
[] Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben	
[] Bildung terroristischer Vereinigungen	

Grenzüberschreitendes Recht

Beschreibung (BT-09)

.....

Verfahren

Verfahren

Verfahrensart (BT-105)

Offenes Verfahren

[] Das Verfahren wird beschleunigt (BT-106)

Zusätzliche Informationen

Zusätzliche Informationen (BT-300)

Die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-HAMELN-AE-2025-0003>

Sie erhalten die Vergabeunterlagen direkt, gebührenfrei und ohne Registrierung. Wenn Sie immer aktuell zum Verfahren informiert sein möchten, sollten Sie die angebotene Möglichkeit zur freiwilligen Registrierung nutzen. Als registrierter Nutzer können Sie nach Eingabe Ihrer Nutzerkennung und Ihres Passworts den Abruf der Vergabeunterlagen starten. Mit dem registrierten Abruf stellen Sie sicher, dass Sie umgehend informiert werden, wenn neue Informationen zu den Vergabeverfahren vorliegen.

Beschaffungsinformationen (allgemein)

Zweck

Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren (Vorinformation, ...)

Kennung der vorherigen Bekanntmachung (BT-125)

Auktionsbedingungen

[] Es wird eine elektronische Auktion verwendet (BT-767)

Vertragsvergabesystem

Es handelt sich um eine Rahmenvereinbarung (BT-765)

- Entfällt
- Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer
- Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern

Angaben zum dynamischen Beschaffungssystem (BT-766)

- Dynamisches Beschaffungssystem, ausschließlich von den in dieser Bekanntmachung aufgeführten Beschaffern zu verwenden
- Dynamisches Beschaffungssystem, auch von den nicht in

dieser Bekanntmachung aufgeführten Beschaffern zu verwenden

Entfällt

Ausschreibungsbedingungen

Auswahlkriterien

Eignung zur Berufsausübung
(BT-747/BT-750)

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation (PQ/VOL) oder der Eintragung in das ULV einer Auftragsberatungsstelle (Präqualifikationsverzeichnis). Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt - Eigenerklärung zur Eignung - vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der - Eigenerklärung zur Eignung - genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt "Eigenerklärung" befindet sich in den Vergabeunterlagen und kann hier eingesehen werden:

<https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-HAMELN-AE-2025-0003>

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Eigenerklärung "RUS Sanktion",
- Eigenerklärung "§§ 123 & 124 GWB"
- Erklärung "Information zum Bieter"
- Eigenerklärung Tariftreue (NTVergG)

Wirtschaftliche und finanzielle
Leistungsfähigkeit (BT-747/BT-750)

Mit dem Angebot sind die Nachweise zu erbringen entweder durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder vorläufig entweder durch eine den Ausschreibungsunterlagen beiliegende "Eigenerklärung zur Eignung" (Formblatt 124) oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE). Unternehmen aus anderen Mitgliedsstaaten oder aus ausländischen Staaten haben gleichwertige Nachweise des Herkunftslandes in deutscher Sprache beizubringen.

Abgabe der den Vergabeunterlagen beigefügten Eigenerklärung zum Verbot der Beteiligung von Personen oder Unternehmen mit einem Bezug zu Russland an öffentlichen Aufträgen gemäß Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 (5. EU-Sanktionspaket). Im Fall einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung von allen Mitgliedern einzureichen.

Auf Verlangen des Auftraggebers sind zur Bestätigung der Eigenerklärungen vorzulegen:

1. Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
2. Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
3. Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
4. Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
5. Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
6. Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
7. Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

Beruft sich das Unternehmen zur Erfüllung der Leistung auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die o. g. Erklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Nimmt der Bieter im Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, behält sich der Auftraggeber vor, zu verlangen, dass Bieter und diese Unternehmen gemeinsam für die Auftragsausführung haften. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst

sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Technische und berufliche
Leistungsfähigkeit (BT-747/BT-750)

Mit dem Angebot sind die Nachweise zu erbringen entweder durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder vorläufig entweder durch eine den Ausschreibungsunterlagen beiliegende "Eigenerklärung zur Eignung" (Formblatt 124) oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE). Unternehmen aus anderen Mitgliedsstaaten oder aus ausländischen Staaten haben gleichwertige Nachweise des Herkunftslandes in deutscher Sprache beizubringen.

Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:
- FB 235 "Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen" (wenn sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient).

Es wurden keine Eignungskriterien erfasst, die veröffentlicht werden sollen.

[] [Direktlink auf Dokument mit Eignungskriterien](#)

Informationen über verspätete Einreichungen

Nachforderung von Unterlagen (BT-771) Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.
 Eine Nachforderung von Unterlagen ist teilweise ausgeschlossen.
 Eine Nachforderung von Unterlagen ist ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen (BT-772) -

Reservierte Teilnahme

[] Die Teilnahme ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern, die auf die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder benachteiligten Personen abzielen, vorbehalten (BT-71)

Nebenangebote

Nebenangebote sind zulässig (BT-63) Ja

Nein

Informationen über Wiederholungen

Es handelt sich um die Vergabe
wiederkehrender Aufträge (BT-94) Ja
 Nein

Die Bieter können mehrere Angebote
einreichen (BT-769) Ja
 Nein

Anforderungen an die Auftragsausführung

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte
Beschäftigungsverhältnisse erfolgen (BT-736)

Elektronische Rechnungsstellung (BT-743)

Bedingungen für die Ausführung des
Auftrags (BT-70)

.....
.....

Anforderungen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen
des zur Auftragsausführung eingesetzten
Personals sind anzugeben (BT-79) Nicht erforderlich
 Noch nicht bekannt
 Erforderlich für den Teilnahmeantrag
 Erforderlich für das Angebot

Verfahren nach der Vergabe

Aufträge werden elektronisch erteilt (BT-92)

Zahlungen werden elektronisch geleistet (BT-93)

Organisation, die Angebote entgegennimmt

oben genannte Kontaktstelle

folgende Anschrift

Offizielle Bezeichnung (BT-500)	Stadt Hameln - Zentrale Vergabestelle - im Auftrag des Flecken Aerzen
Registrierungsnummer (BT-501)	032520006006-0-70
Internet-Adresse (URL) (BT-505)	https://www.hameln.de/aktuelleausschreibungen
Postanschrift (BT-510)	Rathausplatz 1
Postleitzahl (BT-512)	31785
Ort (BT-513)	Hameln
NUTS-3-Code (BT-507)	DE923
Land (BT-514)	Deutschland
Kontaktstelle (BT-502)	Stadt Hameln - Zentrale Vergabestelle -
E-Mail (BT-506)	vergabestelle@hameln.de
Telefon (BT-503)	+49 51512021378
Fax (BT-739)

Angaben zur Einreichung

Fristen I

Frist für den Eingang der Angebote (BT-131) 25.02.2025 10:45

Gültigkeit der Angebote

Art der Bindefrist Dauer in Monaten
 Dauer in Tagen
 Keine Angabe

Laufzeit in Tagen (BT-98) 64

Sprachen der Einreichung

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können (BT-97) DEU

Informationen über die öffentliche Öffnung

Datum/Zeitpunkt der Angebotsöffnung (BT-132) 25.02.2025 10:45

Zusätzliche Informationen (BT-134)
.....

Ort der Angebotsöffnung (BT-133) Stadt Hameln - Zentrale Vergabestelle - Rathausplatz 1
31785 Hameln
Deutschland

Einreichungsformat

Elektronische Einreichung (BT-17)

URL: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-HAMELN-AE-2025-0003>

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung (BT-14)
 Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt (BT-14)

unter (URL) (BT-15) <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-HAMELN-AE-2025-0003>

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen (BT-708) DEU

Ad-hoc Kommunikationskanal

URL (BT-124)

Organisation, die zusätzliche Informationen bereitstellt

oben genannte Kontaktstelle

folgende Anschrift

Überprüfung

Fristen für die Überprüfung

Informationen über die Überprüfungsfristen (BT-99)

Betreffend die Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 GWB verwiesen.

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach

§ 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Überprüfungsstelle

Offizielle Bezeichnung (BT-500)

Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr, und Digitalisierung

Registrierungsnummer (BT-501)

entfällt

Internet-Adresse (URL) (BT-505)	https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/
Postanschrift (BT-510)	Auf der Hude 2
Postleitzahl (BT-512)	21339
Ort (BT-513)	Lüneburg
NUTS-3-Code (BT-507)	DE935
Land (BT-514)	Deutschland
E-Mail (BT-506)	vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefon (BT-503)	+49 413115-3306
Fax (BT-739)	+49 413115-2943

Organisation, die Überprüfungsinformationen bereitstellt

Offizielle Bezeichnung (BT-500)

Registrierungsnummer (BT-501)

Internet-Adresse (URL) (BT-505)

Postanschrift (BT-510)

Postleitzahl (BT-512)

Ort (BT-513)

NUTS-3-Code (BT-507)

Land (BT-514)

E-Mail (BT-506)

Telefon (BT-503)

Fax (BT-739)

Schlichtungsstelle

Offizielle Bezeichnung (BT-500)

Registrierungsnummer (BT-501)

Internet-Adresse (URL) (BT-505)

Postanschrift (BT-510)

Postleitzahl (BT-512)

Ort (BT-513)

NUTS-3-Code (BT-507)

Land (BT-514)

E-Mail (BT-506)

Telefon (BT-503)

Fax (BT-739)

Beschaffungsinformationen (speziell)

Zweck

Beschreibung der Beschaffung

Beschreibung (BT-24)

Der Flecken Aerzen plant den Teilneubau der Grundschule Groß Berkel und den damit verbundenen Abbruch des vorhandenen Grundschulgebäudes. Um den Schulbetrieb am Standort aufrecht zu erhalten und eine strikte Trennung zwischen dem Baustellen- und Schulbereich zu realisieren, erfolgt die Umsetzung der Planung in mehreren Bauabschnitten.

Vorbereitende Maßnahmen /Provisorien:

Im ersten Schritt erfolgt die Einrichtung von Provisorien für die Bauzeit, d. h. Verlegung technischer Versorgungswege, des Schulhofes, des Zugangs zur Schule, der Fachräume und Lehrerzimmer.

Abrissabschnitt 1 /Bauabschnitt 1:

Zunächst erfolgt der Abbruch des östlichen eingeschossigen Gebäudeflügels und des Verwaltungsanbaus. Nach den Abbrucharbeiten wird der neue Hauptbaukörper in der geschaffenen Baulücke inklusive baulichem Anschluss des Sporthallengebäudes mittels Verbindungsbau errichtet.

Abrissabschnitt 2 /Bauabschnitt 2:

Im Anschluss werden das vorhandene Hauptgebäude, der Nordflügel und ein Teilbereich des Südflügels abgebrochen und der Schulhof erneut provisorisch verlegt. Als letzter baulicher Abschnitt wird ein Teilbereich des Südflügels sowie der Verbindungsbau zum neuen Hauptgebäude errichtet. Zum Abschluss wird die provisorische Erschließung über die Zuwegung des Kindergartens zurückgebaut und der zukünftige Schulhof und die Außenanlagen ausgestaltet.

Umfang der Auftragsvergabe

Diese Auftragsvergabe ist besonders geeignet für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) (BT-726)

Ja
 Nein

Art des Auftrags

Strategische Beschaffung - Art der strategischen Beschaffung

- Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt (BT-06)
- Innovative Beschaffung (BT-06)
- Erfüllung sozialer Zielsetzungen (BT-06)

Geschätzte Laufzeit

- Art der Vertragslaufzeit
- Dauer in Monaten
- Dauer in Tagen
- Beginn/Ende
- Keine Angabe

Verlängerung des Vertrags

Der Erwerber behält sich das Recht vor, zusätzliche Käufe vom Auftragnehmer zu tätigen, wie hier beschrieben (BT-54)

.....

.....

Beschreibung (BT-57)

Mit der Ausführung ist zu beginnen nach der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Frist für den Ausführungsbeginn.
Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertig zu stellen) in der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Fertigstellungsfrist.
Verbindliche Fristen (=Vertragsfristen) gemäß § 5 Abs. 1 VOB/B sind:
folgende als Vertragsfrist vereinbarte Einzelfristen
- aus dem beigefügten Bauzeitenplan ("2224_BZ_20240806_Bauzeitenplan.pdf")
- Ausführungsfrist "1. Bauabschnitt": 14.07.2025 - 28.08.2026
- Ausführungsfrist "2. Bauabschnitt": 05.04.2027 - 15.10.2027

Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

- Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen (BT-115)
- Ja
- Nein

Verwendung von EU-Mitteln

- Die Auftragsvergabe wird zumindest
- Ja

teilweise aus Mitteln der Europäischen Union finanziert (BT-60) Nein

Zusätzliche Informationen

Zusätzliche Informationen (BT-300)

Geforderte Sicherheiten:

Es soll eine Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung für Aufträge ab 250.000,- € netto vereinbart werden: 5 %

Es soll eine Sicherheitsleistung für die Mängelansprüche für Aufträge ab 250.000,- € netto vereinbart werden: 3 %

Ausschreibungsbedingungen

Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium (BT-539)

Kostenkriterium (BT-539)

Preis (BT-539)

Gewichtung (BT-541) 100

Elektronischer Katalog

Elektronischer Katalog (BT-764)